



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An

1. alle Schulen
2. alle Schulabteilungen der Regierungen
3. die Ministerialbeauftragten für die Realschulen
4. die Ministerialbeauftragten für die Gymnasien
5. die Ministerialbeauftragten für die Berufsoberschulen  
und Fachoberschulen

Versand per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
III.6 – 5 S 4342.1 – 6a. 124 526

München, 13.12.2011  
Telefon: 089 2186 2716  
Name: Herr Schröder

**Schülerzeitung;**

**hier: Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“ im Schuljahr  
2011/2012**

**Anlagen:** - Wettbewerbstext der Süddeutschen Zeitung  
- Leitfaden und Tipps für Schülerzeitungsredakteure  
- Teilnahmebogen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“ wird vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus, von der Süddeutschen Zeitung und von der HypoVereinsbank als Projektpartner ausgerichtet. Als Landeswettbewerb stellt er die Vorrunde für den bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder 2013 dar. Entsprechend dem bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb werden die Beiträge aus den verschiedenen Schularten (Grundschule, Haupt- und Mittelschule, Förderschule, Realschule, Gymnasium, berufliche Schulen) getrennt voneinander ausgezeichnet. In jeder Kategorie werden 3 Preise vergeben.

In Ergänzung zu dem Ausschreibungstext erhalten Sie noch einige Informationen zu Organisation und Struktur des Schülerzeitungswettbewerbs:

## 1. Teilnahmebedingungen und Einsendeschluss

### Teilnahmebedingungen:

- Jede Schule kann nur mit einer Ausgabe einer Schülerzeitung, die an der Schule erstellt wurde, teilnehmen.
- Die Einsendung erfolgt - mit 5 Exemplaren der gleichen Ausgabe und unter Angabe des o. g. Betreffs - durch den Schulleiter an die Süddeutsche Zeitung (Süddeutsche Zeitung, Bayernredaktion, Hultschiner Str. 8, 81677 München). Bitte verwenden Sie dabei den im Anhang befindlichen Teilnahmebogen und legen Sie diesen den Schülerzeitungen bei. Ohne einen vollständig ausgefüllten Teilnahmebogen ist keine Teilnahme am Wettbewerb möglich.

**Einsendeschluss ist der 31. Mai 2012 (Datum des Poststempels).**

## 2. Landessieger

Eine Jury ermittelt für jede Schulart (Grundschule, Haupt- und Mittelschule, Förderschule, Realschule, Gymnasium, berufliche Schulen) die Landessieger.

**Bewertungskriterien** sind die inhaltliche, die sprachlich-stilistische und die gestalterische Qualität. Weitere Gesichtspunkte ergeben sich aus den spezifischen Zielen der Schülerzeitung als Einrichtung der Schule im Rahmen der Schülermitverantwortung (s. Art. 63 Abs. 1 mit 3 Bay-EUG). Die jeweils unterschiedlichen Voraussetzungen bei den einzelnen Schularten werden berücksichtigt.

Abschließend mit der Wettbewerbsrunde 2010/2011 haben die Kooperationspartner den „**Club der Besten**“ gegründet, in den die erstplatzierten Schülerzeitungsredaktionen dieser Wettbewerbsrunde in den Schulkategorien Haupt- und Mittelschule, Realschule, Gymnasium und berufliche Schulen als Mitglieder aufgenommen werden. Redaktionen, die in den o.a. Schularten mit dem ersten Preis ausgezeichnet wurden, nehmen grundsätzlich nicht am nachfolgenden Landeswettbewerb teil. Sie stehen allen Schülerzeitungsredaktionen für den laufenden Wettbewerb als Mentoren zur Verfügung und werden journalistisch von Redak-

teuren der Süddeutschen Zeitung unterstützt. Stellvertretend für die gesamte o.g. Siegerredaktion werden der Chefredakteur inkl. Stellvertreter (evtl. auch Betreuungslehrer) zu einem „**Club-der-Besten-Workshop**“ in die SZ eingeladen und erhalten eine besondere Form der Förderung und Einblicke in das Berufsfeld „Journalismus“. Dieser Workshop wird künftig jeweils einmal im Herbst und einmal im Frühjahr stattfinden.

**Wichtige Kriterien und Tipps zur Erstellung von Schülerzeitungen finden Sie im beigefügten Leitfaden für Schülerzeitungsredakteure und auf der begleitenden Web-Site**

[www.sueddeutsche.de/schuelerzeitung](http://www.sueddeutsche.de/schuelerzeitung)

### **3. Bundesweiter Schülerzeitungswettbewerb der Länder**

Aus den auf Landesebene eingesandten Schülerzeitungen reicht das Staatsministerium für jede Schulart fünf Schülerzeitungen bei dem bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder ein. Die Weiterleitung der in den **Schulkategorien** zum Bundeswettbewerb eingereichten Zeitungen findet ausschließlich über die Landeswettbewerbsleiterin statt.

Daneben besteht die Möglichkeit, neben den Landessiegern weitere Schülerzeitungen an den Bundeswettbewerb weiterzuleiten, wenn sie den Kriterien der Sonderpreise entsprechen. Weitere Informationen dazu unter [www.schuelerzeitung.de](http://www.schuelerzeitung.de)

Zum Beispiel werden folgende **Sonderpreise** beim Bundeswettbewerb vergeben:

- SZ Crossmedial (Stifter: Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger)
- Europa hier bei mir (Darstellung Europas im Alltag der Schüler, Stifter: Europäische Kommission Vertretung in Deutschland)
- Unter die Lupe genommen (Sicherheit und Gesundheit in der Schule, Stifter: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung in Berlin)

- WortWechsel (Auszeichnung für das beste Interview, Stifter: Verlag Gruner + Jahr)

Für nähere Informationen zu dem Landeswettbewerb und dem bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb wenden Sie sich bitte an die Landeswettbewerbsleiterin:

**OStRin Claudia Gaull**  
**Adam-Kraft-Gymnasium Schwabach**  
**Bismarckstraße 6**  
**91126 Schwabach**  
**[schuelerzeitung@gaul.info](mailto:schuelerzeitung@gaul.info)**

Schülerzeitungen sind nicht nur ein Medium, dessen Erstellung journalistische Fähigkeiten fördert und die Entwicklung wichtiger Kompetenzen unterstützt. Sie sind auch ein besonders interessanter Beitrag zur Entwicklung des Schulprofils. Ich bitte Sie daher, den Wettbewerb an Ihrer Schule bekannt zu machen und den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit zur Teilnahme zu geben.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Sylvia Gürtner  
Ministerialrätin

## **Anlage 1: Text der Süddeutschen Zeitung**

### **Der große Wettbewerb der bayerischen Schülerzeitungen**

Fast 1.000 Schülerzeitungen gibt es in Bayern: An Grundschulen, Haupt- und Mittelschulen, Förderschulen, Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen. Ihre Macher sind eingeladen am großen Wettbewerb teilzunehmen, den die Süddeutsche Zeitung, das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus und die HypoVereinsbank ausrichten. Der Wettbewerb hat zum Ziel, Schülerzeitungen und deren Redaktionen auszuzeichnen und journalistische Interessen und Begabungen zu fördern.

Ausgezeichnet werden Zeitungen, die im Zeitraum von September 2011 bis Mai 2012 erscheinen oder erschienen sind. Für die drei besten Schülerzeitungen jeder Schulart gibt es Geldpreise in Höhe von 500,- €, 300,- € und 200,- €

Darüber hinaus haben die Kooperationspartner mit Abschluss der Wettbewerbsrunde 2010/2011 den „**Club der Besten**“ gegründet, in den die Erstplatzierten Schülerzeitungsredaktionen dieser Wettbewerbsrunde in den Schulkategorien Haupt- und Mittelschule, Realschule, Gymnasium und berufliche Schulen als Mitglieder aufgenommen werden. Redaktionen, die in den o.a. Schularten mit dem ersten Preis ausgezeichnet wurden, nehmen grundsätzlich nicht am nachfolgenden Landeswettbewerb teil. Sie stehen allen Schülerzeitungsredaktionen für den laufenden Wettbewerb als Mentoren zur Verfügung und werden journalistisch von Redakteuren der Süddeutschen Zeitung unterstützt. Stellvertretend für die gesamte o.g. Siegerredaktion werden der Chefredakteur inkl. Stellvertreter (evtl. auch Betreuungslehrer) zu einem „**Club-der-Besten-Workshop**“ in die SZ eingeladen. Dieser Workshop wird künftig jeweils einmal im Herbst und einmal im Frühjahr stattfinden.

## **Ablauf des Wettbewerbs in Bayern**

Die Schülerzeitungsredaktionen sind aufgefordert, mit dem beigefügten Teilnahmebogen 5 Exemplare der Ausgabe einer Schülerzeitung, die zwischen September 2011 und Mai 2012 erschienen ist, an folgende Adresse zu schicken:

**Süddeutsche Zeitung GmbH**

**Bayernredaktion**

**Hultschiner Straße 8**

**81677 München**

**Einsendeschluss** ist Donnerstag, der **31. Mai 2012**. Es gilt das Datum des Poststempels.

**„Süddeutsche Zeitung“ kostenlos.**

Die Süddeutsche Zeitung unterstützt alle Schülerzeitungsredaktionen des Bayerischen Schülerzeitungswettbewerbs „Blattmacher“ mit der kostenlosen Lieferung der Süddeutschen Zeitung. Jede Redaktion erhält nach Einreichung der Schülerzeitung inkl. des Teilnahmebogens drei Monate lang ein Exemplar der Süddeutschen Zeitung, längstens jedoch bis zum 31. Juli 2012.

Wie das genau funktioniert und wie man die SZ bestellen kann, steht auf der Web-Site der Süddeutschen Zeitung unter [www.sueddeutsche.de/schuelerzeitung](http://www.sueddeutsche.de/schuelerzeitung)

**Bis Ende Juni 2012** entscheiden Juroren der drei Veranstalter (Süddeutsche Zeitung, HypoVereinsbank und Kultusministerium) über die Einsendungen. Die Sieger werden schriftlich benachrichtigt.

**Mitte Juli 2012** findet die festliche Preisverleihung statt, zu der die Preisträger, Betreuungslehrer und Schulleiter der Sieger-Redaktionen eingela-

den werden. Die SZ wird ausführlich darüber berichten - eine Sonderseite mit Beiträgen aus den Sieger-Zeitungen erscheint am Tag nach der Preisverleihung.

Redaktionell wird der Wettbewerb von der Bayern-Redaktion der SZ, Frau Eva Maria Kerschbaumer, Tel. 089-2183-437, betreut. Für Rückfragen zur kostenlosen Lieferung der SZ steht Frau Gabriele Jørgensen, Leiterin Jugendmarketing, gerne zur Verfügung, Tel. 089/2183-9824.

**Also: Mitmachen und gewinnen!**

## **Anlage 2: Leitfaden und Tipps für Schülerzeitungsredakteure**

**Unabdingbar für eine gute Schülerzeitung sind rein formal:**

- **Inhaltsverzeichnis**
- **Impressum** mit
  - Name und Anschrift der Schule
  - Name der betreuenden Lehrkraft
  - Namen und evtl. Klasse der Redakteure
  - E-Mail-Kontakt der Redaktion, falls vorhanden

**Empfohlen werden außerdem:**

- **Inhalt:**
  - Gliederung der Themen
  - gemischte Themenauswahl aus den Bereichen Schule, Politik, Aktuelles, Spaß und Unterhaltung, aber auch „sensible“ Themen
- **Layout:**
  - mehr Luft für Bilder
  - Abgrenzung neuer Themen, auch durch das Layout
  - Titelbild passend zum Thema oder „gänzlich darüber stehend“
- **Stil:**
  - Darf ruhig „jung“ sein; muss nicht perfekt sein, aber erkennbar „selbst geschrieben“.
  - Floskeln vermeiden

**Was unbedingt vermieden werden sollte:**

- seitenweise Lehrerinterviews
- Interviews, die mit der Frage: „Wie heißen Sie?“ anfangen. (Tipp: Angaben zu Personen, also Alter, Name, Beruf etc. in den Vorspann. Interview dann mit einer spannenden oder lustigen Frage anfangen.)
- Fließtexte über die ganze Seite
- überfrachtete Seiten: sie sind zu unruhig - manchmal ist weniger mehr
- Titelbilder, die Situationen oder Themen aufgreifen, die sich im Inhalt nicht wiederfinden
- seitenweise Berichte über Ausflüge einzelner Klassen



### **Dies sind die Bewertungsaspekte:**

- Darstellung des Schullebens: Die Schülerzeitung spiegelt Mitverantwortung und Mitgestaltung in der Schule wider
- Einbeziehung jugendrelevanter Themen im außerschulischen Bereich: Die Schülerzeitung nimmt am Geschehen in der Region, im Land und in der Welt Anteil
- Interessenvertretung: Die Schülerzeitung berücksichtigt die Interessen und Probleme der Schülerschaft angemessen
- Zielgruppenorientierte Gestaltung: Inhalt, Erscheinungsbild, Sprache und Stil
- Argumentationsniveau, Originalität und Kreativität
- Strukturierung: übersichtliche Themenstruktur, Schwerpunktthemen
- Layout, grafische Gestaltung, Titelbild
- Organisatorische Leistung: Auflagen- und Preiskalkulation, Sponsorenwerbung

### **Finanzierung von Schülerzeitungen**

Neben der Möglichkeit, regionale Unternehmen durch das Schalten von Werbeanzeigen für die Finanzierung der Schülerzeitungen zu gewinnen, stellt die Jugendpresse Deutschland das Unternehmen ADBRIXX vor, das überregionale Anzeigekunden vermittelt. Nähere Informationen dazu:

Jugendpresse Deutschland e.V.  
Joan Raymond  
[j.raymond@jugendpresse.de/anzeigen](mailto:j.raymond@jugendpresse.de/anzeigen)

ADBRIXX GMBH  
Pia von Hoegen  
[Pia.vonHoegen@adbrixx.com](mailto:Pia.vonHoegen@adbrixx.com)

### **Weitere Informationen:**

<http://www.sueddeutsche.de/schuelerzeitung>

<http://www.km.bayern.de> (Rubrik der Wettbewerbe)

<http://www.schuelerzeitung.de> (nur den Bundeswettbewerb betreffend)

E-Mail: [schuelerzeitung@gaull.info](mailto:schuelerzeitung@gaull.info)